

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

9.12.1865 (No. 337)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 337.

Samstag den 9. Dezember

1865.

Dankfagung.

Nr. 27,261. Von der Gräfllich Langenstein'schen Rentei-Administration erhielten wir heute, wie in den früheren Jahren, so auch für das Jahr 1866 ein Geschenk von 100 fl. für die Armen. Wir sprechen hiermit für diese Gabe unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1865.

Großh. Armenkommission.
Flad.

Blattner.

Badischer Frauen-Verein. Karlsruher Comité.

3.1. Die Mitglieder unseres Vereines beehren wir uns hiermit in Kenntniß zu setzen, daß wir im Laufe dieses Monats damit beginnen, die gezeichneten ständigen Beiträge für das umflossene I. Halbjahr 1865/66, v. i. für 1. Juli bis letzten Dezember 1865, durch eine Wärterin aus dem Luisenbause einzuziehen zu lassen.

Karlsruhe, im Dezember 1865.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Zur Christbescherung der 346 Pflöglinge unserer Anstalt sind uns bereits an Liebesgaben gekommen: durch Ihre Excellenz die Freifrau von Roggenbach von Ihrer Königlich hohen Hofheit der Frau Großherzogin 1 großes Stück Spirting zu Kinderhemdchen und 108 Ellen gedruckten Baumwollstoff zu Kleidern für die Schwestern. Ferner von Frau Kaufmann Dertel 12 Halbtüchlein und 17³/₄ Ellen Kleiderzeug; Ungenannt 2 genähte Kapuzen; Ungenannt 2 fl. und Zeug zu 2 Schürzen für die Schwestern; durch das verehrliche Bürgermeisterrath dahier von Herrn H. N. aus einer Streitsache 1 fl. 24 kr.; von Herrn Heinrich Lange Geschenk an einer Rechnung 42 kr.

Indem wir für diese Gaben herzlich danken, verbinden wir damit zugleich die Bitte an alle Kinderfreunde, uns durch weitere Liebesgaben an Geld, Kleidungsstücken, Stoffen dazu, namentlich zu Hemdchen und dergleichen, in den Stand zu setzen, unseren Kleinen auch in diesem Jahre wieder eine Weihnachtsfreude bereiten zu können. Dieselben werden in der Anstalt selbst, Erbprinzenstraße Nr. 10, und von den Unterzeichneten mit herzlichem Danke entgegengenommen.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1865.

Das Comité.

Freifrau A. v. Hardenberg Wittve.
Frau Oberrechnungsrath Kerler Wittve.
Freifrau Sophie v. Rüdert Wittve.
Frau Kriegskommissar Lembke Wittve.
Frau Messerschmied Gimpel.
Frau Gartner Wittve.

Zimmermann, Stadtpfarrer.
Gäß, Geistlicher Rath.
Grag, Hofrath.
Lindenmeyer, Garnisonsprediger.
Barthold, Gemeinderath.
Eberle, Oberrechnungsrath.

Winter-Vorlesungen.

Heute Abend um halb 7 Uhr wird Herr Professor Schönfeld einen Vortrag halten über die Lehre des Copernicus und ihre Stellung in der Entwicklung der Naturwissenschaft.

B. Eisenlohr.

Dankfagung.

Für die Brandverunglückten in Königsbach sind bei uns weiter folgende Gaben eingegangen:

Ungenannt 1 Päckchen Kleidungsstücke; Fr. Krug 1 Rock, 1 Hose und 3 fl.; M. Krämer & Bähr 3 fl. 30 kr.; J. F. 3 fl. 30 kr.; L. K. 1 fl.; J. H. 1 Pack Kleidungsstücke; Ungenannt 1 Pack Kleidungsstücke; H. W. Bettzeug; G. K. Bettzeug und 2 fl.; L. H. 2 fl. 20 kr.; Sch. Fr. 18 kr.; N. N. 1 fl.; Ungenannt 1 Pack Bettzeug, Kleidungsstücke und Weißzeug; Elisabethenverein 27 Paar Strümpfe; Ungenannt 1 Pack Kleidungsstücke.

Zusammen 16 fl. 38 kr.
Hiezu laut Tagblatt vom 7. Dezember 312 fl. 58 kr.

Im Ganzen 329 fl. 36 kr.

Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Bureau des Tagblattes.

Aufforderung.

2.2. Des herannahenden Rechnungs-Schlusses wegen fordern wir die Geschäftsleute, welche Forderungen an diese seitige Verwaltung zu machen haben, auf, ihre desfalligen Rechnungen längstens bis zum 15. Dezember einzureichen.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1865.

Großh. Marschallverwaltung.

3.1. Hausversteigerung.

Aus dem Nachlasse des Großh. Obersten Herrn Mathias Jeroni in Karlsruhe wird auf Antrag der Erben ein zweistöckiges Wohnhaus mit Seitenbau und Garten in der Lindenstraße Nr. 7 dahier, neben Wilhelm Klose und Domänenverwalter Ernst Schweigert, am

Donnerstag den 28. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr, in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, bei welchem die Bedingungen jeder Zeit eingesehen werden können, öffentlich versteigert, wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 7. Dezember 1865.

Großh. Notar: Grimmer.

Pferde- u. Versteigerung.

3.2. Nächsten Montag den 11. d. M., Vormittags 11 Uhr, wird in der Hirschstraße Nr. 32 dahier aus dem Nachlasse des Großh. Majors Herrn von Tannstein versteigert:

1 Reitpferd, 2 Reitsättel, Pferdebeden und sonst verschiedene Stallrequisiten.

Karlsruhe, den 6. Dezember 1865.

Großh. Notar: Beck.

Holzversteigerung.

Montag den 11. d. M., Nachmittags 2¹/₂ Uhr, läßt Unterzeichneter zu Marau, badischer Seite, 5 Klafter eschen Scheitholz, 3 Klafter eichen Klotzholz und 150 Loose Abfallholz und Späne versteigern.

*3.2. C. Thunes.

Brennholz-Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 14. d. M., Nachmittags 1 Uhr anfangend, lassen die Gebr. Gehrlein zu Marau auf ihrem Holzlager circa 100 Klafter eichenes Scheitholz, 50 Klafter eichenes Klotzholz (in ¹/₂ Klafter gefest),

150 Loose eichenes Abfallholz, buchene und eichene Späne, forlene und eichene Schwarten und Lattenabfälle öffentlich versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

3.1. Langestraße Nr. 155 ist eine Wohnung von 4 oder 8 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller **so gleich** oder auf 23. Januar 1866 zu vermieten.

3.3. Stephaniensstraße Nr. 49, Eck der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern nebst erforderlichen Räumen, auf 23. April 1866 zu vermieten. Näheres Steinstraße Nr. 23 im ersten Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Kronenstraße Nr. 19, im zweiten Stock, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer, gegen die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls kann ein junger Mensch in Kost, Wohnung und Fürsorge genommen werden.

*3.3. Zwei ineinandergehende, möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße Nr. 30 im Laden.

2.2. Ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, nebst anstoßendem Schlafzimmer ist bis 1. Januar 1866 an einen Herrn Beamten oder sonst an einen angestellten Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines Zimmer, in Hof gehend, an einen soliden Herrn **so gleich** zu vermieten. Näheres Adlerstraße Nr. 9 parterre.

* In der Waldhornstraße Nr. 16 sind zwei möblierte Zimmer **so gleich** oder auf 1. Januar zu vermieten.

Langestraße Nr. 70, im zweiten Stock, ist ein elegant möbliertes Zimmer an einen einzelnen Herrn sofort oder auf 1. Januar 1866 zu vermieten.

* Langestraße Nr. 154, in der Nähe der Kunstschule, ist im dritten Stock ein hübsch möbliertes, geräumiges Zimmer auf den 1. Januar zu vermieten.

Werkstätte- u. Wohnungsgesuch.

* Auf 23. April 1866 wird für ein reinliches Geschäft eine helle, geräumige Werkstätte gesucht, sowie eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Küche *ic.* — oder auch eine Werkstätte allein, womöglich in Mitte der Stadt gelegen. Gefällige Adressen abzugeben: Erbprinzenstraße Nr. 9 parterre.

Lokal-Gesuch.

3.2. Es wird zum Betriebe eines reinlichen Geschäfts ein geräumiges, helles Lokal auf 23. April oder Juli 1866 auf längere Zeit zu mieten gesucht. Anträge mit Nr. 100 bezeichnet, wollen gefälligst im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

Bermischte Nachrichten.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches mit einem Kinde umzugehen weiß, nähen und bügeln kann, findet **so gleich** oder auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldstraße Nr. 63 im Laden.

* **[Dienst Antrag.]** Ein junges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten

willig unterzieht, wird auf Weihnachten in den Dienst gesucht. Näheres Lammstraße Nr. 7 im zweiten Stock links.

*2.2. **[Dienst Antrag.]** In eine Wirtshaus hier wird ein reinliches, fleißiges Hausmädchen auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen Steinstraße Nr. 13.

* **[Dienst Antrag.]** Ein junges Mädchen, welches schön waschen, pugen und auch etwas nähen kann, wird **so gleich** in Dienst gesucht. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 110 im Hinterhaus.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, etwas bügeln, waschen und pugen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Zu erfragen Langestraße Nr. 161 im Hintergebäude.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches im Kochen erfahren ist und sich gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, kann **so gleich** eintreten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 49.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches gut mit Kindern umzugehen weiß, sich auch häuslichen Geschäften unterzieht, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Adlerstraße Nr. 36.

* **[Dienst gesuch.]** Ein anständiges Mädchen, welches gut weisnähen und bügeln kann, das Zimmerreinigen versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine für sie passende Stelle als Zimmermädchen auf Weihnachten. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn reflektirt. Adressen wolle man gefälligst unter Nro. 4 im Kontor des Tagblattes abgeben.

* **[Dienst gesuch.]** Ein Mädchen, welches nähen und bügeln, auch kochen kann, wünscht auf Weihnachten als Zimmermädchen oder sonst bei einer kleinen Familie eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen große Spitalstraße Nr. 4 im zweiten Stock.

* **[Dienst gesuch.]** Eine Person von festem Alter, welche gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Durlacherthorstraße Nr. 26. Ebenfalls werden auch Monatsdienste angenommen.

* **[Dienst gesuche.]** Zwei Mädchen, wovon das eine bürgerlich kochen, waschen, pugen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, das andere schön nähen, bügeln und das Zimmerreinigen versteht, suchen auf nächstes Ziel Stellen. Näheres zu erfragen Leopoldstraße Nr. 13 im Hintergebäude.

8.7. Plag-Algenten

für Karlsruhe und Umgegend werden gegen gute Provision gesucht durch das Comptoir des J. J. N. Jech in Augsburg, oberer Graben 338, 2. Stock. Briefe franco.

2.2. Ein Bedienter

wird auf 1. Januar von einer Herrschaft hier gesucht. Das Nähere Linkenheimerstraße Nr. 15.

Stelleanträge.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann, wird für Auswärts in Dienst gesucht und findet bei gutem Lohn freundliche Behandlung. Näheres Ludwigplatz Nr. 55 b.

* Eine sehr alte Dame sucht eine besahnte Person, welche mit guten Zeugnissen versehen ist. Näheres Jähringerstraße Nr. 108 eine Stiege hoch.

Ein Hausknecht

wird gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

12.6. Lehrlingsgesuch.

In ein hiesiges Engros- u. Detail-Geschäft kann **so gleich** ein ordentlicher junger Mann als Lehrling eintreten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

*3.2. Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen in und außer dem Hause. Gefällige Aufträge bittet man Langestraße Nr. 116 eine Stiege hoch abzugeben.

Verloren.

* Es wurde ein **Ring** mit „Glaube, Liebe, Hoffnung“ verloren. Der ehrliche Finder wird dringend gebeten, selbigen Adlerstraße Nr. 30, eine Stiege hoch, gegen gute Belohnung abzugeben.

Laden-Einrichtung.

5.4. Eine **vollständige Laden-Einrichtung** für ein Kurzwaaren-Geschäft ist **so gleich** billig zu verkaufen: Langestraße Nr. 104.

Verkaufsanzeige.

* Eine schön erhaltene **Puppe** mit verschiedenen Kleidern ist zu verkaufen: Herrenstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

***2.1. Anzeige.**

Frisch geschossene **Sasenpelze** werden angekauft und die **allerhöchsten Preise** dafür bezahlt bei

Schiele Wertheimer,
Durlacherthorstraße Nr. 24.

Papier-Ankauf.

*6.6. Alle Sorten altes Papier zum Einstampfen kaufe ich, zahle den besten Preis und nehme solches in jedem beliebigen Quantum in Empfang.

A. Mahler,
Waldhornstraße Nr. 56.

* Man sucht für ein armes, reinliches Kind (Mädchen von 4 Jahren) **so gleich** ein Unterkommen bei braven Leuten. Näheres Waldhornstraße Nr. 16 im Hintergebäude im dritten Stock.

Töchter-Institut u. Pensionat von Dr. Fris,
Akademiestraße Nr. 18.

* Zu der musikalisch-deklamatorischen Unterhaltung der Schülerinnen am Sonntag den 10. d. M., Mittags 2 Uhr, werden die verehrlichen Eltern und Freunde der Schule ergebenst eingeladen.

Privat-Bekanntmachungen.

Zur Feinbäckerei

empfehlen:
rein gestiebten Zucker, neue Mandeln, Rosinen, Cibebe, Feigen, Sultanini, Citronat und Orangeat, rein gestosene Gewürze, Backobladen, Puder *ic. ic.*

W. C. Born.

4.2. Zur Bäckerei auf bevorstehende Weibachten empfehle ich:

Mandeln, neue süße, mit und ohne Schalen;

Rosinen, große und kleine;

Orangeat & Citronat in frischer Waare, **feine Gewürze**, **Poudre**, **fein gesiebten Zucker**, **Bäckoblaten**, **feinen Savannahonig** wie holl. **Syrup**.

Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Zur Feinbäckerei empfehle ich:

feinst gesiebten Zucker, schöne große neue Mandeln (gesiebt), neues Citronat und Orangeat, Citronen, feine Gewürze und achten Hab.-Honig, dazu sehr feines Kunstmehl.

4.3. **Louis Kaufmann**.

Orangen und Citronen
en gros et en détail
empfehl

C. Däschner.

Chocolade

aus verschiedenen renommirten Fabriken empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Fr. Maisch,

3.1. **Ludwigsplatz Nr. 55 b.**

Frankfurter Bratwürste
sind eingetroffen und empfehl

W. C. Born.

Frische Schellfische und Cabeljau

sind eingetroffen bei

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Karl Gaschin's
neuen norwegischen geruchlosen
Lebertran
empfehl

C. Däschner.

Oberländer Weine
à 6, 8, 10, 12 fr. per Schoppen, Marktgräser à 15, 18 und 24 fr., Affenthaler à 15, 18 und 24 fr. per Schoppen, Deidesheimer à 1 fl. und 1 fl. 36 fr. per Flasche, Malaga, Madeira, Bordeaux, St. Julien, Moussillons, Chably, Portwein, Sherry, Muscat-Wein und Engl. Bier empfehl

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Feinste Patent-Waizen-Glanz-Stärke
in ausgezeichneter Qualität empfehl
Friedrich Römhildt,
Langestraße Nr. 233, beim Mühlburgerthor.

Häringe und Sardellen,
sowie **Bückinge** zum Rohessen empfehl
W. C. Born.

Hamburger Rauchfleisch,
Rennhierzungen, Braunschweiger, Göttinger, Salami-, Lyoner, Frankfurter Bratz- und Leber-, Braunschweiger Knackwürstchen und Wiener Saitenwürstchen empfehl

C. Däschner.

* Feinst gestoßenen Zucker, schöne große Mandeln, Schalenmandeln, Citronat und Bomeranzenschalen, Rosinen und Zibeben, Feigen, Vanille, selbstgestoßenen Zimmt und Nelken, Anis, Puder, Botasche und schöne Zitronen bei
Wilh. Becker, Conditior,
Eck der Herren- und Erbprinzenstraße.

Bodenwisch-Ingredienzen,
sowie fertige, gute **Bodenwische** bei
Conradin Haagel,
3.1. **Großh. Hoflieferant**.

Zu nützlichen Weihnachts-gechenken

empfehle ich schöne selbstverfertigte Reiseartikel, als: Koffer, Reisesäcke, Umhäng-, Geld- und Damentaschen; ferner Jagdtaschen und sonstige in mein Fach gehörige Gegenstände, zu billigen Preisen. Auch werden Stickerien aller Art auf's Schönste montirt.

Julius Meyer, Sattler u. Tapezier,
*3.2. **Herrenstraße Nr. 7.**

2.2. **Ausverkauf**
von
Ballkleidern
bei **C. Th. Bohn**.

Ausverkauf
unseres ganzen Waarenlagers **30 %** unterm Preis.
- 6. **C. Große Wittwe & Sohn**.

Photographisches Atelier
von
W. Lauer,
12.5. **12, Akademiestraße 12,**
im Hause des Herrn Kaufmann **L. Lauer**.
Bei herannahenden Festtagen fühle ich mich veranlaßt, das geehrte Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß ich **Photographien** zu 3 fl. das Duzend in Visitenkartenformat anfertige.
Die Aufnahmezeit ist täglich von 9 bis 4 Uhr.

Basler Leckerli,
Frankfurter Brenden,
Springerlein und
Pfeffer-Nüsschen

sind in vorzüglicher Qualität stets frisch zu haben bei

A. Hafner, Langestraße Nr. 116.

Theerseife
von **Bergmann & Comp.**,
wirksamstes Mittel gegen alle Hautunreinigkeiten, empfehl per Stück 18 fr.
- 8. **F. X. Weißbrod**.

49. **Brünner's Fleckenwasser**,
namentlich zum Waschen der Glace Handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und 8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr. ächt bei
Friedrich Wolff & Sohn.

2.1. **Berliner Terneaux-Wolle**,
badisches Gewicht, zu 8, 9 und 10 fr., bei großem Quantum noch billiger, gereifte und geflammte **Strickwolle** zum Fabrikpreis bei
A. Drensfuß,
Zähringerstraße Nr. 61.

Cachenez
in schöner und sehr reicher Auswahl bei
Friedrich Wirth,
2.1. **Nachfolger von C. S. Korn.**

Sticke-ereien
werden geschmackvoll und billigt montirt. Bitte meine verehrten Kunden um gefällige rechtzeitige Aufgabe. Achtungsvoll
Stahl, Hoffstädler,
*2.1. **Langestraße Nr. 107 und 185.**

Theaterperspektive, Fernrohre und Vornetten in reicher und eleganter Auswahl, **Pince-nez und Brillen** in Gold, Silber, Schildkrot und Stahl
4.1. bei **C. Siedler.**

Holzkröbe
3.2. in großer Auswahl
bei **F. Wilhelm Döring.**

6.3. **Empfehlung.**
Die Unterzeichnete erlaubt sich, ihre **Seiden- und Wollenwäscherei** in Erinnerung zu bringen, mit der Versicherung schneller und billiger Bedienung.
Auch wird **Weißwäsche** zum Bügeln von mir angenommen und auf's Pünktlichste besorgt.

Auguste Gutmann, geb. Herrmann, Amalienstraße Nr. 71 im Hinterhause.
24.19. **Holzverkauf.**

Die Unterzeichneten empfehlen ab Maximiliansau:
hagebuchen Scheiterholz 1. Classe à 25 fl.
rothbuchen desgleichen 1. Classe à 24 fl.
forlen und rüftern Scheiterholz à 18 fl.
eichen Scheiterholz à 13 fl.
eichene Klöße (auch in 1/2 Klafter) à 13 fl. per badisches Klafter.
Eichenes Abfallholz, eichene und buchene Späne, Sägabsfälle und Schwarten stets billigt.
Gebr. Gehrlein in **Magau.**

Waizen-Voel
heute Abend 4 Uhr bei
Kammerer, Brauer.

Anzeige.
Heute Abend **Mezelsuppe**, frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt
K. Fees, zum weißen Löwen.

Todesanzeige.
Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn **Julius** gestern Nacht 1 Uhr nach 2tägigem Krankenlager im Alter von 5 Monaten 10 Tagen sanft entschlafen ist.
Es bitten um stille Theilnahme:
Karlsruhe, den 8. Dezember 1865.
Die tiefbetrübten Eltern:
Wilhelm Marschall, Werkführer,
Mathilde Marschall.

Bürgerverein.
Sonntag den 10. d. M. findet eine Tanzunterhaltung statt, wozu unsere Mitglieder freundlichst eingeladen sind. Anfang 7 Uhr. Gallerie bleibt geschlossen.
3.3. **Das Comite.**

Cäcilien-Verein.
Heute Abend um 6 Uhr im gewöhnlichen Lokal Hauptprobe für die künftigen Montag den 11. d. M. stattfindende Aufführung von Spohr's Dratorium „Die letzten Dinge“.

Meine
Weihnachts-Ausstellung,
bestehend in: Reise-, Schul-, Portefeuille- und Jagd-Artikeln, Herren- und Knaben-Hosenträgern, Reitpeitschen und Schlittschuhen mit und ohne Kappen und Schuhen und sonst noch vielerlei Gegenständen, empfehle ich einem zahlreichen Besuch bei billigt gestellten Preisen.
K. Nieger, Karl-Friedrichstraße Nr. 1.

Auf bevorstehende Weihnachten
erlaube ich mir, mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in **Gold- und Silberwaaren** in empfehlende Erinnerung zu bringen.
Durch neu getroffene, umfassende Geschäfts-Einrichtung ist es mir möglich, meinen verehrten Kunden
mit eigenem Fabrikate
eine durchaus solide, billige und dem Geschmack entsprechende Waare liefern zu können. Bestellungen werden prompt ausgeführt.

2.1. **Heinrich Paar**, Goldarbeiter.

Christian Dertel, Webermeister,
Kronenstraße Nr. 25,
empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten seine längst bekannten Artikel eigener Fabrikation und sieht recht zahlreichem Besuche entgegen.
5.2.

Für Weihnachtsgeschenke
empfiehlt der Unterzeichnete sein bestaffirtes Lager in **seidenen Regenschirmen, En-tout-cas und Sonnenschirmen**, eigenes Fabrikat, zu sehr billigen Preisen.
Alpaca-, Baumwollen-, sowie **Kinder-Regenschirme** aller Art werden äußerst billig abgegeben bei
G. Merz, Schirmfabrikant,
Langestraße Nr. 114,
im Hause des Herrn Hofhutmacher **Ragel.**
2.1.

Winterhandschuhe
für Herren, Damen und Kinder
empfiehlt in reicher und sorgfältiger Auswahl
Friedrich Wirth,
Nachfolger von **C. H. Korn.**
2.1.

Von heute an während einigen Tagen
Lamperie-Bürsten
zu 12 und 15 kr. bei
Volz & Hockenjos,
Langestraße Nr. 38.
3.1.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe im kleinen Saale. Nach derselben geselliges Zusammensein im Probelokale.

Samstags-Gesellschaft.

Die nächste Zusammenkunft findet Samstag den 16. d. M. statt.
Das Comité.

5. öffentliche Sitzung der II. Kammer. Tagesordnung

auf
Samstag den 9. Dezember 1865,
Vormittags 1/2 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Bericht der Commission über den Druckvertrag und Berathung darüber.
- 3) Bericht der Commission über die Prüfung der Rechnung des Archivars und Berathung darüber.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 10. Dez. IV. Quart. 138. Abonnementsvorstellung. **Lohengrin**. Große romantische Oper in 3 Akten von R. Wagner.
Elfa: Fräulein Schenk, als Gast.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Eisenbahnfahrt:

Nach Pforzheim nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 12. Dez. IV. Quart. 139. Abonnementsvorstellung. **Verirrungen**. Schauspiel in 5 Akten von Eduard Devrient.

Berliner Bephir-Wolle

in den neuesten Modefarben, besonders zu Chälchen und Kamaschen, ist so eben eingetroffen bei

Wilb. Simmelheber,
Kurzwaaaren-Lager.

3.2. Herr J. Benedek wird die Ehre haben, an den folgenden Tagen

Drei Vorlesungen

über

den Freiherrn K. v. Stein

zu halten, und zwar:

Erste Vorlesung: **Montag** den 11. Dezember. Jugendeindrücke. Beamtenlaufbahn. Staatsmännische Thätigkeit bis zur Schlacht bei Jena.

Zweite Vorlesung: **Mittwoch** den 13. Dezember. Wiedergeburt Preussens. Erhebung Russlands. Befreiung Deutschlands. Pariser Friede.

Dritte Vorlesung: **Freitag** den 15. Dezember. Wiener Congress. Deutscher Bund. Allgemeiner Rückschritt. Letzte Bestrebungen v. Stein's.

Personenbillete für alle drei Vorlesungen 2 fl. 42 kr.; Familienbillete für drei Personen 5 fl. Listen zum Einzeichnen liegen auf in der Bielefeld'schen und in der Kreuzbauer'schen Buchhandlung.

Eintracht. Liederhalle.

Montag den 18. d. M. findet eine **musikalische Abendunterhaltung** statt, was wir hiermit unsern Mitgliedern vorläufig anzeigen.

Die Vorstände der:

Liederhalle. Eintracht.

Die Eröffnung meiner

Weihnachts-Ausstellung

erlaube mir hiermit ergebenst anzuzeigen und zu deren Besuch höflichst einzuladen.

Fr. Distelhorst,

Herrenstraße Nr. 20 b.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

ist eröffnet und lade ich zu deren Besuch ergebenst ein.

Fr. Gerwig, Conditior,
Eck der Lamm- und Zähringerstraße.

3.1.

Nützliche Weihnachtsgeschenke

bietet die

Kunst-, Zeichnen- und Schreib- Materialien- Handlung

von G. Holtzmann,

Langestraße Nr. 96,

in reicher Auswahl.

Alle Materialien für den Schreibtisch, zum Malen und Zeichnen, für Techniker, Künstler und Dilettanten, Comptoir-Utensilien, Schulartikel.

Meine

Weihnachts-Ausstellung

ist eröffnet und lade ich zur gefälligen Ansicht ein

Ludwig Erhardt,

31, Erbprinzenstraße 31.

3.2.

5.3.

Der gänzliche Ausverkauf

von

Louis Soder, Eck der Herren- und Langenstraße Nr. 104,

findet unwiderruflich nur noch bis zum 12. d. M. statt, und werden alle noch vorrätigen Waaren um jeden annehmbaren Preis abgegeben.

Sterbefalls-Anzeige.

8. Dez. Julius, alt 5 Monate 10 Tage, Vater Werkführer Marfchall

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Dr. Kälble von Mannheim. Bücher, Prof. v. Freiburg. Rheinhard, Kaufm. von Saarbrücken. Horwig v. Dresden.

Deutscher Hof. Günther, Priv. v. Heidelberg. Titus, Weinhbl. v. Neustadt. Stoll, Kfm. v. Stuttgart. Frei, Kfm. v. Pforzheim.

Englischer Hof. Adolph, Kfm. v. Gmünd. Se. Excellenz Herr Gordon, engl. Gesandter v. Stuttgart. Köbel, Kfm. v. Eberfeld. Müller, Kfm. v. Bremen. Hoffstadt, Kaufm. v. Frankfurt. Kruoff, Anwalt von Freiburg. Ballveis, Kfm. v. Stuttgart. Jahn, Kfm. v. Frankfurt. Engelhard, Kfm. v. Leipzig. Treiber, Fabr. v. Wildbad.

Erbprinzen. Emarz, Fabrik. von Heinrichshütte. Friedberg, Kfm. v. Berlin. Liebig, Kfm. v. Meran. Dreis, Holzhdl. von Pforzheim. Eber, Holzhdl. von Mainz. Derens, Holzändler v. Mannheim. Epig, preuß. Offizier v. Mainz. Grunzer, Kfm. v. Glauchau. Kemper, Kfm. v. Wicrath. Stöber, Kfm. v. Frankfurt. Köchli, Professor v. Heidelberg. de Gantijo m. Frau v. Turin.

Geist. Weikel, Kaufm. von Rürtingen. Müller, Kfm. v. Würzburg.

Goldener Adler. Schmid, Notar v. Endingen. Douger u. Wircan, Kfl. v. Nancy. Schäfer, Priv. v. Eppingen. Fräulein Gerwig v. Pforzheim. Levis, Kfm. v. London. Leise, Schneidermeister v. Heidelberg.

Goldener Karpfen. Engelhard, Bäckermeister v. Heildelheim. Steiger, Bierbrauer v. Schönau. Freidolin, Bandsabrikant v. Fischach.

Goldenes Lamm. Stein, Gastwirth v. Pfaffenweiler. Groß, Kaufm. v. Stetten. Keller, Schneider v. Worms. Bender, Kaufm. v. Rothweil. Schulz, Gastwirth v. Warbach. Baumöl, Fabr. v. Ettenheim. Frig, Gemeinderath v. Bahlertthal.

Goldener Ochse. Krl. Bär v. Bruchsal. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Baltzer, Kfm. v. Ulm. Jakob, Kfm. v. Berlin. Költel, Kfm. v. Bremen. Schmidt, Kfm. v. Geln.

Goldenes Schiff. Weil, Weinhbl. v. Frankfurt.

Goldene Traube. Kern, Kfm. v. Paris. Krl. Edenthal v. Schwabach. Köffer, Kfm. v. Lahr.

Grüner Hof. Mohr, Finanzassessor v. Stuttgart. Jutt. Stud. jur. v. Heidelberg. Frank, Kfm. v. Landau. Tenn, Opernsänger v. Baden. Schmidt, Herdfabrikant v. Offenburg. Krauß, Kfm. v. Buchen. Krauß, Kfm. v. Dietlheim. Pfeiffer, Fabrikant v. Kaiserslautern. Maier, Kfm. v. Freiburg.

Hötel Große. Wormser, Kfm. v. Lebenhausen. Köttler, Kfm. v. Barmen. Rembe, Fabr. v. Mainz. Nieger, Kfm. v. München. Gies, Kfm. v. Frankfurt. Fuhner, Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Krauß, Kaufm. v. Göppingen. Mayer, Müller und Hesse, Kfl. v. Frankfurt. Henkel, Ing. v. München. Dr. Kerrund v. Genf. Epick, Kfm. v. Kleinkarlbach. Haan, Kfm. v. Dresden. Jochim, Kfm. v. Offenbach. Willmanns, Kaufm. v. Cronberg. Koch, Kaufm. v. Leipzig. Bonenwinkel, Kfm. v. Hückeswagen. Merholz, Rent. m. Frau v. Halle. Maier, Kaufm. von Mannheim. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. Funkenmann, Kfm. v. Barmen. Darton, Kfm. v. Leipzig. Metter, Kfm. v. Jeler. Gans, Kaufm. v. Urspring. Adler, Kfm. v. Frankfurt. Jörs, Kfm. v. Gladbach. Ringler, Kfm. v. Billingen. Schönburger u. Birkenmaier, Kfl. v. Frankfurt. Renz, Bierbrauer v. Freiburg.

Raffauer Hof. Oppenheimer u. Wachenheimer, Kfl. v. Mannheim. Ackermann, Kfm. von Pomburg.

Prinz Max. Maurer, Pfarrer v. Bergzabern. Heider, Typograph von München. Walter, Rentier

von London. Kaufmann, Kfm. v. Eichtenau. Sommer, Kfm. v. Sulzburg. Horbes, Rent. v. Zürich.

Römischer Kaiser. Ambruster, Kfm. v. Wolfach. Schönmann, Kfm. v. Düsseldorf. Freiberger v. Schönau v. Wehr. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Kolling, Apostelbeker v. Eberfeld. Graudenz, Kaufm. von Passau. Kenschler, Prof. v. Wien. Perreux, Kaufm. v. Ville. Laubre, Kfm. v. Besançon. Kilian, Part. v. Regensburg.

Waldhorn. Krl. Feuchter v. Elsenz. Braun v. Neuenheim.

Weißer Bär. Strobel, Kaufm. v. Stuttgart. König, Part. von Mainz. Ete, Kaufm. von Cassel. Labota, Kfm. v. Berlin. Baron von Röder v. Langenburg. Schmidt, Kfm. v. Offenburg. Müller, Kfm. v. Freiburg. Labandter, Kfm. v. Berlin. Bernhard m. Kam. v. Sengenbach. Levi, Kfm. v. Mannheim. Müller, Hofrath v. Freiburg. Döf, Kfm. v. Greiz. Apfel, Kfm. v. Einsheim.

Gottesdienst - 10. Dezember 1865.

2. Advent.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Stadtkirche, Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtvicar Helbing.

Kleine Kirche, (Abendmahl): Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Langin.

Militär-Gottesdienst: Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.

Christenlehre: Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

Nachm. 2 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 4 1/2 Uhr: Hr. Prediger Gehler.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ebr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.